



Starkes Momentum beim Media Award 2026: Einreichphase läuft auf Hochtouren â€“ BILD

ID: LCG26086 | 03.05.2026 | Kunde: MEDIA AWARD | Ressort:
Wirtschaft & -sterreich | Medieninformation

Mit 20 Einreichungen in der Early-Bird-Phase übertrifft der Award bereits jetzt das Niveau der Vorjahre. Noch bis 14. Mai 2026 bietet sich die Chance, mit herausragenden Kampagnen um Österreichs wichtigste Auszeichnung für Media-Exzellenz anzutreten.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – Der 23. Media Award startet mit starkem Rückenwind in die laufende Einreichphase: Mit aktuell 20 eingereichten Arbeiten zeigt sich bereits jetzt eine überdurchschnittlich starke Resonanz gegenüber vergleichbaren Zeitpunkten vergangener Jahre. Ein deutliches Signal für die Relevanz des Awards als Bühne für herausragende Medialeistung in Österreich – und ein Ansporn für weitere Media-, Digital-, Kreativ- und Werbeagenturen sowie Auftraggeber, Medien und Vermarkter ihre besten Kampagnen noch bis 14. Mai 2026 einzureichen.

„Die starke Zahl früher Einreichungen zeigt, wie hoch die Strahlkraft des Media Award ist. Zugleich lebt der Wettbewerb von der Vielfalt unterschiedlicher Strategien, Ideen und Zugänge. Wir laden deshalb alle Agenturen ein, ihre besten Arbeiten einzureichen und die Innovationskraft des heimischen Medienstandorts sichtbar zu machen!“, betont **Oliver Krainz** (Kronen Zeitung), Präsident des Vereins Media Award.

Getragen von Azerion, EPAMEDIA, Kleine Zeitung, Kronen Zeitung, ORF-Enterprise, RMS Austria und VGN Medien Holding holt der Media Award auch 2026 wieder jene Kampagnen vor den Vorhang, die mit

strategischer Exzellenz, Innovationskraft und nachhaltiger Wirkung Maßstäbe setzen. Ausgezeichnet wird in den Kategorien „Exzellente Media-Strategie“, „Exzellente Media-Innovation“, „Exzellenter Dateneinsatz“ und „Exzellente Nachhaltigkeit in Media“. Ergänzend rückt die Sonderkategorie „100 Prozent Österreich“ erneut Kampagnen ins Rampenlicht, die vollständig in Österreich entwickelt und in heimischen Medien umgesetzt wurden – und damit ein starkes Zeichen für Qualität und Wertschöpfung am österreichischen Medienstandort setzen.

Sichtbarkeit für exzellente Cases

Jedoch steht der Media Award nicht nur für nationale Sichtbarkeit, sondern auch für internationale Relevanz: Auszeichnungen und Shortlist-Platzierungen zählen auf das globale **RECMA-Ranking** ein und stärken die Positionierung erfolgreicher Agenturen weit über Österreich hinaus. Zusätzlich wird erneut der begehrte Titel „Agency of the Year“ an den punktstärksten Gesamtsieger vergeben.

Jetzt noch einreichen!

Zusätzlichen Anreiz bietet das bewährte 3+1-Paket, bei dem jede vierte Einreichung kostenlos bleibt. In der regulären Einreichphase bis einschließlich 14. Mai 2026 beträgt die Einreichgebühr 285 Euro (exkl. USt) pro Case.

Die finale Einreichfrist endet am 14. Mai 2026. Im Sommer folgt die Jurierung, im August die Bekanntgabe der Shortlists. Die feierliche Award Show findet am 8. September 2026 im Wiener Leopoldmuseum statt.

Alle Informationen zu den Kategorien und Einreichungen finden sich auf mediaaward.at.

Über den Media Award

Der Media Award ist die wichtigste österreichische Auszeichnung für Media-Exzellenz und wird seit 2004 jährlich an Mediaagenturen, Werbetreibende und Werbeagenturen verliehen. Er ist eine Initiative von Azerion, EPAMEDIA, Gewista, Kleine Zeitung, Kronen

Zeitung, ORF-Enterprise, RMS Austria und VGN Medien Holding. Der Media Award steht für die Qualität österreichischer Medien und österreichische Media-Exzellenz und hat die Zielsetzung, die verschiedenen Facetten von Media und den damit verbundenen Einsatz von österreichischen Medien auszuzeichnen. Damit wird das Bewusstsein für die Qualität von Media und die nachhaltige Wirkung von österreichischen Medien für den Werbeerfolg gestärkt. Weitere Informationen auf mediaaward.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Hiermit wird ausdrücklich bestätigt, dass an den von uns zur Verfügung gestellten Bildern keinerlei Manipulationen vorgenommen wurden und es sich nicht um Bildmaterial handelt, das mittels eines Bildgenerators oder anderer Systeme unter Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) erzeugt oder modifiziert wurde. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at

(Schluss)

